# PRÜFBERICHT ZUR VOR-ORT-KONTROLLE



K-A

#### Überwachung von Unternehmen im Zuge der nachhaltigen Produktion von Biokraftstoffen, flüssigen Biobrennstoffen und Biomasse-Brennstoffen

REF 10 NH\_UEW\_AACS

inkl. Quartalsmeldung gemäß Richtlinie (EU) 2018/2001

Allgemeine Angaben:							
Leiter der Amtshandlung: Weitere Organe:	Jirout Luis						
Beginn der Prüfung (Datum und Uhrzeit): Ende der Prüfung (Datum und Uhrzeit):	13.11.2024 08:00 13.11.2024						
Prüfauftrag vom (Datum): :	20.09.2024						
Überprüfender Zeitraum: Ernte 2023	von 3.Q. 2023 bis 2.Q. 2024						
1. Angaben zum Unternehmen  Name, Anschrift, ggfs. Firmenstempel:  Glatz GmbH  Johannesgasse 23  1010 - Wien  Klienten-Nr.: / Betriebs-Nr.:  10663896							
Auskunftserteilende Person(en):							
Auskunftserteilende Person(en): Fr. Mich	naela Reitzl/Fr. Nazanin Abbasi						

Funktion im Unternehmen:

Getreideabwicklung

#### 2. Überprüfung der erhaltenen Belege

#### 2.1. Zukäufe direkt vom Bewirtschafter

Nr.	Bezeich	nung	Zutreffendes ankreuzen! (NZ = nicht zutreffend)			
2.1.1		schafter-Liste wurden Bewirtschafter marki ung überprüft wurde	ert, deren	⊠ JA	□ NZ (weiter mit Pkt. 2.2.1)	
	2.1.1.1	Folgende Stichprobenart wurde gewählt:				
		☐ Systemstichprobe ☐ Zufallsstich	probe 🗵	100 % Kontrol	le	
2.1.2	Fehlende l	ung des Bewirtschafters vorhanden und ok Bewirtschafterbestätigungen sind anzuführen bzw. fe afterbestätigungen dem PB in Kopie beizulegen		⊠ JA	□ NEIN	
	2.1.2.1	Wenn nein, welche / warum nicht?				
2.1.3		s Datum der Bestätigung vor od. zumindest agung in die Warenbuchhaltung?	am Datum	⊠ JA	□NEIN	
	2.1.3.1	Wenn nein, welche / nicht?				
2.1.4	Gibt es E	Bestätigungen von anderen Systemen als A	ACS?	⊠ JA	□ NEIN (weiter mit Pkt. 2.1.5)	
	2.1.4.1	.1 Wenn ja, welche / wofür?  Siehe PB REG				
	2.1.4.2	Regelungen bzw. Zertifizierungssystemen?			□ NEIN	
		2.1.4.2.1 Wenn nein, welche / wofür / in welcher Höhe?				

2.1.5	verwoger sie mit de	die in der Bewirtschafterliste angeführten rogenen Gewichte nachvollziehbar bzw. stimmen nit den dazugehörigen Belegen – Lieferscheine / oder Wiegescheine – überein?						
	2.1.5.1	Wenn neir	n, welche / für welche E	Erzeugnisse	/ in welc	her Höhe nicht	?	
2.1.6			chriften ) der überprüfte ter-Liste ok?	en Bestätigu	ıngen	⊠ JA	□ NEIN	
	2.1.6.1	Wenn neir	n, welche / für welche E	Erzeugnisse	/ in welc	her Höhe nicht	?	
2.1.7			egungen der eingehen nzenöle durchgeführt?	den		□JA	NEIN (weiter mit Pkt. 2.1.8)	
	2.1.7.1		verden Nettogewichte i hhaltung verwendet ur			□JA	□ NEIN	
		2.1.7.1.1	Wenn nein, für welche	e Erzeugnis:	se / in we	elcher Höhe nic	ht?	
Anmerk	kungen:							
Gelb m	arkierte P	ositionen at	uf PDF Dateien:					
"3.Q.23	1", "4.Q.23	", "1.Q.24",	"2.Q.24",					
	Lieferscheine, Ein/Ausgangsrechnungen, NHU1 und Bewirtschafter Bestätigungen vor Ort eingesehen und abgestempelt.							

#### 2.2. Zukäufe nicht direkt vom Bewirtschafter

Nr.	Bezeichr	nung			reffendes ank NZ = nicht zutref	
2.2.1		s-Liste wur Ing überprü	den Verkäufer markiert, deren ft wurde		⊠ JA	□ NZ (weiter mit Pkt. 3.1)
	2.2.1.1	Folgende	Stichprobenart wurde gewählt:			
		☐ Systen	nstichprobe 🔲 Zufallsstichp	orobe 🗵	] 100 % Kontro	olle
2.2.2		•	käufers (NH-U1) vorhanden un ühren bzw. fehlerhafte Bestätigungen dem		⊠ JA	□ NEIN
	2.2.2.1	Wenn neir	n, welche/für welche Erzeugniss	se/in welche	r Höhe/warum	nicht?
2.2.3			Bestätigung vor od. zumindesting in die Warenbuchhaltung?	am	⊠ JA	□ NEIN
	2.2.3.1	Wenn neir	n, welche / in welcher Höhe nicl	nt?		
2.2.4	Gibt es B	estätigunge	en von anderen Systemen als <i>P</i>	ACS?	□JA	NEIN (weiter mit Pkt. 2.2.5)
	2.2.4.1	Wenn ja, v	velche / wofür?			
	2.2.4.2	Sind diese von von der EU anerkannten freiwilligen Regelungen bzw. Zertifizierungssystemen?			□JA	□ NEIN
		2.2.4.2.1	Wenn nein, welche / wofür / in	welcher Hö	he?	

2.2.5	verwoge stimmer	enen Gewic n sie mit de Liefersche	aufsliste angeführten chte nachvollziehbar bzw. n dazugehörigen Belegen ine und / oder Wiegescheine –	□ NZ	⊠ JA	□ NEIN
	2.2.5.1	Wenn nei	n, welche / für welche Erzeugnis	se / in weld	cher Höhe nich	t?
2.2.6		ngen (Guts Zukaufs-Lis	schriften) der überprüften Bestätig ste ok?	gungen	⊠ JA	□ NEIN
	2.2.6.1	Wenn nei	n, welche / für welche Erzeugnis	se / in weld	cher Höhe nich	t?
2.2.7			iegungen der eingehenden anzenöle durchgeführt?		□ JA	NEIN     (weiter mit     Pkt. 3)
	2.2.7.1		werden Nettogewichte in Finanz- hhaltung verwendet und verrech		□JA	□ NEIN
		2.2.7.1.1	Wenn nein, welche / für welche	Erzeugnis	se / in welcher	Höhe nicht?
Anmerk	ungen:					

## 3. Überprüfung der ausgestellten Belege

Nr.	Bezei	chnung		t <b>reffendes ank</b> (NZ = nicht zutref			
3.1		kaufs-Liste wurden Käufer markiert, deren Bes enes NH-U1) überprüft wurde	stätigung	⊠ JA	□ NZ (weiter mit Pkt. 4.1)		
	3.1.1	Folgende Stichprobenart wurde gewählt:					
		☐ Systemstichprobe ☐ Zufallsstichp	robe	⊠ 100 % Ko	ntrolle		
3.2		igung des Verkäufers (NH-U1) ok? de NH-U1 sind anzuführen bzw. fehlerhafte NH-U1 dem i gen	PB in Kopie	⊠ JA	□ NEIN		
	3.2.1	Wenn nein, welche / in welcher Höhe / warun	n nicht?				
3.3		las Datum der Bestätigung nach od. zumindes der Eintragung in die Warenbuchhaltung?	t am	$\boxtimes$ JA	□ NEIN		
	3.3.1 Wenn nein, welche / in welcher Höhe nicht?						
3.4		nt das NH-U1 als Teilbestätigung aus einem K a, sind alle zugehörigen NH-U1 des Kontraktes zu prüfer		⊠ JA	□ NEIN		
3.5	verwoo stimme	ie in der Verkaufsliste angeführten genen Gewichte nachvollziehbar bzw. en sie mit den dazugehörigen Belegen – scheine und / oder Wiegescheine – überein?	□NZ	⊠ JA	□ NEIN		
	3.5.1	Wenn nein, welche / für welche Erzeugnisse	/ in welcher	Höhe nicht?			

3.6	Rechn gemäß	ungen (Gutschriften ) der überprüften Bestätigungen Verkaufs-Liste ok?	□JA	□ NEIN				
	3.6.1 Wenn nein, welche / für welche Erzeugnisse / in welcher Höhe nicht?							
Anmer	kungen	:						

## 4. Überprüfung der Massenbilanz

## Allgemein

Nr.	Bezei	chnung	Zutreffendes ankreuzen! (NZ = nicht zutreffend)					
4.1	Ist das	System genau, verlässlich und vor Betrug ge	schützt?	⊠ JA	□ NEIN			
	41.1 Wenn nein, warum nicht?							
4.2	Wurde	en besondere Risikofaktoren festgestellt?		□JA	⊠ NEIN			
	4.2.1	Wenn ja, warum?						
4.3	die Lie	n Materialien so verändert oder entsorgt werd eferung ganz oder teilweise zu Abfall oder Res n könnte?		□JA	⊠ NEIN			
	4.3.1	Wenn ja, welche und warum?						
4.4	nachh	s Standorte/Betriebsstätten, an denen altige Ware lagert ohne zugehöriges enbilanzsystem?	□NZ	□JA	⊠ NEIN			
	4.4.1	Wenn ja, in welchen Fällen / wo / inkl. Stellun	ngnahme de	es Unternehmen	s			
4.5		richt der buchhalterische Lagerstand dem agerstand?	□NZ	⊠ JA	□ NEIN			
	4.5.1	Wenn nein, in welchen Fällen / warum nicht?						
Angab	e der S	tichprobenart und ID Behältnis der kontrolliert	en Stichpro	<del>be (volumetrisch</del>	ne Messung)			
		Zufallsstichprobe ————————————————————————————————————	System	stichprobe —				

4.6		s It. Bestand ortschwund	dsbuchhaltung Lagerverluste oder de?		□JA	□ NEIN		
	4.6.1	Wenn ja, w	velche / warum?					
4.7	Gibt es	Gewichtso	lifferenzen in Form von Mehrmenç	gen?	□JA	⊠ NEIN		
	4.7.1 Wenn ja, welcher Ausgangsstoff / in welcher Höhe / inkl. Stellungnahme des Unternehmens  senbilanz und Gemische							
4.8	Wurde		e (physisch) mit Einsatz NH	⊠ NZ (weiter mit Pkt. 4.14)	□JA	NEIN (weiter mit Pkt. 4.14)		
4.9	vorgen		e von NH-Waren und nicht NH-Wa B. in einem Container, einer Verarbe		□JA	□ NEIN (weiter mit Pkt. 4.10)		
	4.9.1 Wenn ja, hat die entnommene NH Menge samt THGE Wert der Menge des dem Gemisch zugefügten Erzeugnisses entsprochen?				□JA	□ NEIN		
		4.9.1.1	Wenn nein, welche / in welcher h	Höhe?				
4.10	unterschiedlichen Nachhaltigkeitseigenschaften und					□ NEIN (weiter mit Pkt. 4.11)		
	4.10		entspricht der THGE Wert des Ge ten Wert der Summe der zugefüg		□JA	□ NEIN		
		4.10.1.1	Wenn nein, welche / in welcher h	Höhe?				

4.11		Lieferung gehalt zur	□JA	□ NEIN (weiter mit Pkt.4.12)	
	4.11.1		wird der Umfang der Lieferungen nach ihrem ehalt angepasst?	□JA	□ NEIN
		4.11.1.1	Wenn nein, welche / in welcher Höhe?		
4.12	Eigenso	chaften in E	über die Nachhaltigkeitseigenschaften sowie Bezug auf Treibhausgaseinsparungen den ngen des Gemisches weiterhin zugeordnet?	□ ЈА	□ NEIN
	4.12.1	Wenn ne	in, welche / in welcher Höhe?		
4.13	Wird die erreicht		innerhalb eines angemessenen Zeitraums	□ ЈА	□ NEIN
	4.13.1	Wenn ne	in, welche / in welcher Höhe?		
Masse	enbilanz	und Bea	rbeitung		
4.14		•	angsstoffe einer Bearbeitung unterzogen? rocknung,)	□JA	⊠ NEIN (weiter mit Pkt.4.15)
	4.14.1	Wenn ja,	welche / welcher?		
	4.14.2		ebenerzeugnisse/Bearbeitungsrückstände, eiterhin als NH ausgewiesen werden?	□JA	□ NEIN
		4.14.2.1	Wenn ja welche / wie viele / in welcher Höhe	/Weiterverwend	dung?
	4.14.3	als zur Ve	Ausgangsstoffe eine andere Verwendung erarbeitung zu Biokraftstoffen oder flüssigen stoffen ausgewiesen?	□JA	□ NEIN
		4.14.3.1	Wenn ja welche / wie viele / in welcher Höhe?	•	

## Massenbilanz und Treibhausgasberechnung /-Werte

Nr.	Bezeichi	nung	<b>Zutreffendes ankreuzen!</b> (NZ = nicht zutreffend)					
4.15	Werden t	atsächlich berechnete Werte verwendet?		□ JA	NEIN (weiter mit Pkt. 4.16)			
	4.15.1	Liegt für die Verwendung von tatsächlich berechneten Werten ein Zertifikat eines anderen von der EU anerkannten freiwilligen  Systems/Zertifizierungsstelle vor? Berechnung ist in Kopie beizulegen						
		4.15.1.1 Wenn nein, für welche Erzeug	.15.1.1 Wenn nein, für welche Erzeugnisse / in welcher Höhe nicht?					
4.16	Wurde bei den THGE Werten (inkl. Standard / Durchschnitt / NUTS II) die tats. gesamte Lieferkette berücksichtigt?							
	4.16.1 Wenn nein, bei welchen Erzeugnissen / in welcher Höhe/warum nicht?							

## 5. Überprüfung Verarbeiter

Nr.	Bezeichnung				<b>effendes ankr</b> IZ = nicht zutreff	
5.1	Ist das	Unterneh	men ein Verarbeiter?		□JA	⊠ NEIN (weiter mit Pkt. 6)
5.2		direkt als l	vom überprüften Unternehmen Kraft- bzw. flüssiger Brennstoff	□NZ	□ JA	□ NEIN
	5.2.1	Wenn ja,	, welches / wieviel?			
5.3			öl anders als zu Kraft- bzw. nnstoff weiterverarbeitet ?	□NZ	□JA	□ NEIN
	5.3.1		welches / wieviel / zu welchem Erze tungsrückstände?	eugnis / welc	ne Nebenerzeu	ugnisse /
5.4	Liegen	die Verar	beitungskoeffizienten vor?		□JA	□ NEIN
	5.4.1	Wenn ne	ein, warum / welche nicht?			
	5.4.2	berücksi	, wurden die Verarbeitungskoeffizier chtigt? e entsprechende Stichprobe zu tätigen	nten korrekt	□JA	□ NEIN
		5.4.2.1	Wenn nein, welche / in welcher Hö	he nicht?		
5.5	Verarb		achhaltig <u>erzeugte</u> Menge des zeugnisses der nachhaltig eingesetz	zten Menge	□JA	□ NEIN
	5.5.1	Wenn ne	ein, welche / in welcher Höhe nicht?			

7. Erläuterungen, Beanstandungen bzw. Berichtigungen  Frage Prüfauftrag: NHU1 Formulare Seierl (77.170kg+77.580kg) beigelegt  8. Stellungnahme der auskunftserteilenden Person(en) zu dieser Kontrolle						
Erzeugnie:  Behältnie:  7. Erläuterungen, Beanstandungen bzw. Berichtigungen  Frage Prüfauftrag: NHU1 Formulare Seierl (77.170kg+77.580kg) beigelegt  8. Stellungnahme der auskunftserteilenden Person(en) zu dieser Kontrolle	Nachstehende	e Probennahme (	inkl. Kontrollprobe) wurde	<del>durchgeführt:</del>		
7. Erläuterungen, Beanstandungen bzw. Berichtigungen  Frage Prüfauftrag: NHU1 Formulare Seierl (77.170kg+77.580kg) beigelegt  8. Stellungnahme der auskunftserteilenden Person(en) zu dieser Kontrolle	E	<del>-</del> NZ		Systemstichprobe		
7. Erläuterungen, Beanstandungen bzw. Berichtigungen  Frage Prüfauftrag:  NHU1 Formulare Seierl (77.170kg+77.580kg) beigelegt  8. Stellungnahme der auskunftserteilenden Person(en) zu dieser Kontrolle	Erzeugnis:					
Frage Prüfauftrag:  NHU1 Formulare Seierl (77.170kg+77.580kg) beigelegt  8. Stellungnahme der auskunftserteilenden Person(en) zu dieser Kontrolle	Behältnis:					
Frage Prüfauftrag:  NHU1 Formulare Seierl (77.170kg+77.580kg) beigelegt  8. Stellungnahme der auskunftserteilenden Person(en) zu dieser Kontrolle						
NHU1 Formulare Seierl (77.170kg+77.580kg) beigelegt  8. Stellungnahme der auskunftserteilenden Person(en) zu dieser Kontrolle	7. Erläuter	ungen, Beanst	andungen bzw. Berich	tigungen		
8. Stellungnahme der auskunftserteilenden Person(en) zu dieser Kontrolle	Frage Prüfauftr	ag:				
	NHU1 Formulare Seierl (77.170kg+77.580kg) beigelegt					
	<u> </u>					
keine	8. Stellung	ınahme der aus	skunftserteilenden Pers	son(en) zu dieser Kontrolle		
	keine					

6. Probennahme

#### 9. Unterschriften

Eine Durchschrift des Prüfberichts wurde der unterzeichnenden Person mit der Möglichkeit zur Abgabe einer Stellungnahme übergeben (Pkt. 8)

Ort/Datum  Für den Fall, dass eine Person dies konnte oder sie die Unterfertigung van Aussage enthaltenden Teiles der Nangabe des Grundes, aus dem die	verweigert oder sich vor Abschluss iederschrift entfernt:	
Ich bestätige ausdrücklich die Richt	igkeit der schriftlichen Wiedergab	e:
		Unterschrift des Leiters der Amtshandlung (AMA)
10. Beilagen		
NHU1 Formulare		
PDF Dateien:		
PDF Dateien: 3.Q.23		
3.Q.23		
3.Q.23 4.Q.23		
3.Q.23 4.Q.23 1.Q.24		
3.Q.23 4.Q.23 1.Q.24		